

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 65 (2023)
Heft: 404

Rubrik: Sexszenen verschiedener Couleurs

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

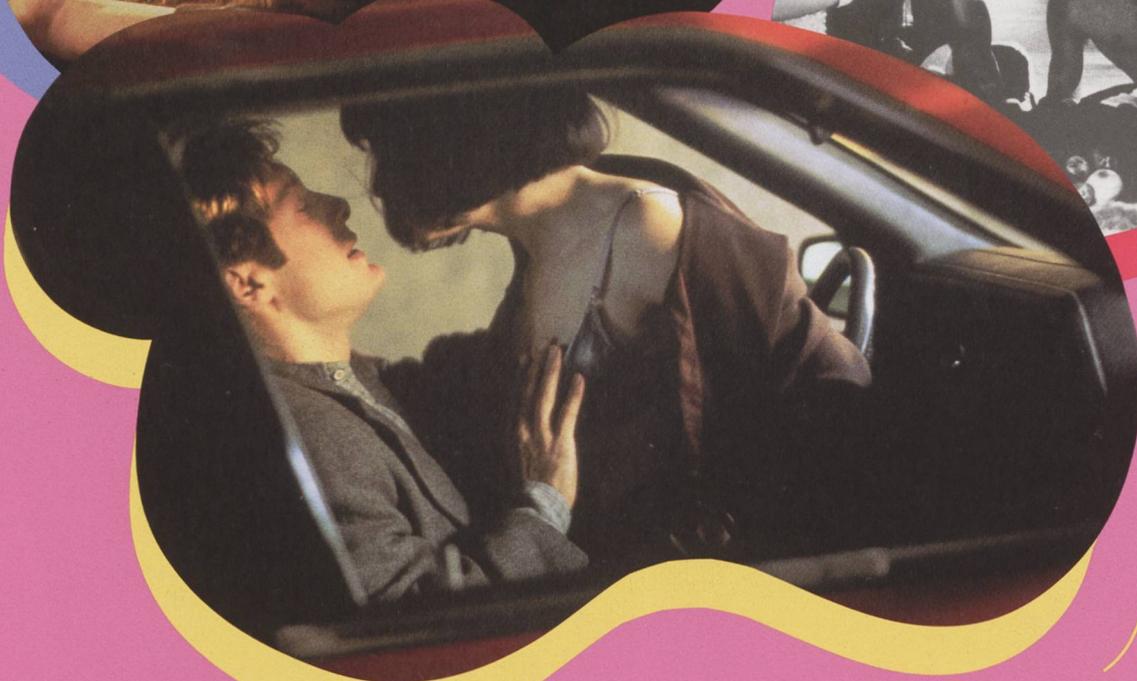
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



4—Crash

Kino ist Fetisch. Nie so sehr wie unter der Regie von David Cronenberg, dem Meister der cineastischen Deformation. 1996 porträtierte er symphorophile Menschen, für die Autounfälle und Sex unmittelbar zusammenhängen. Genauso skandalös, wie man vermutet. David Cronenberg, 1996



5—Barbarella

Das Kind der sexuellen Revolution. Jane Fondas Striptease in Schwerelosigkeit zu Beginn des Films bleibt unvergessen, genauso ihre erotischen Abenteuer beim Streifzug durchs Universum. Im Nachhinein soll Fonda bedauert haben, dass der Film zu wenig feministisch gelungen sei. Aber als Evidenz einer anderen Ära bleibt er uns fantastisches Relikt. Roger Vadim, 1968